

Betreff:

Vergabe des Louis Spohr Jugendmusikförderpreises im Jahr 2019

Organisationseinheit:

Dezernat IV
41 Fachbereich Kultur und Wissenschaft

Datum:

15.08.2019

Beratungsfolge

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.08.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Louis Spohr Jugendmusikförderpreis der Stadt Braunschweig wird in diesem Jahr bereits zum 16. Mal an herausragende junge Nachwuchsmusikerinnen und -musiker verliehen. Er stellt im Sinne einer kontinuierlichen Nachwuchsförderung eine Ergänzung zum alle drei Jahre von der Stadt verliehenen Louis Spohr Musikpreis dar.

Grundlage der Vergabe sind die Kriterien aus dem Jahr 2002, die in der Mitteilung Drs. Nr. 5177/02 niedergelegt sind.

Das Ensemble „Alte Musik“ der Städtischen Musikschule Braunschweig mit den Schülerinnen Charlotte Moß (Sopranesang), Clara Bielert, Amelie Scharf, Michal Amelie Sievers, Neele Josephine Zain, Paula Saborowski (alle Blockflöte) und Elsa Lindemann (Cembalo) errang unter der Leitung von Annette Berryman in der Ensemblewertung der Altersgruppe III einen 1. Bundespreis mit 24 von 25 Punkten beim Bundeswettbewerb von „Jugend musiziert in Halle/Saale“.

Die Verwaltung wird den genannten Schülerinnen des Ensembles „Alte Musik“ der Städtischen Musikschule Braunschweig den Louis Spohr-Jugendmusikförderpreis 2019 für besonders herausragende musikalische Leistungen in Höhe von 1.000 EUR im Rahmen des Eröffnungskonzertes der 29. Braunschweiger Musikschultage am Sonnabend, 16. November 2019, ab 18:00 Uhr im Großen Haus des Staatstheaters Braunschweig übergeben, da es die o.g. Kriterien erfüllt.

Die finanziellen Mittel sind über das Budget der Städtischen Musikschule gesichert. Wie üblich wird der Preis bei mehreren PreisträgerInnen aufgeteilt.

Dr. Hesse

Anlage/n:

keine